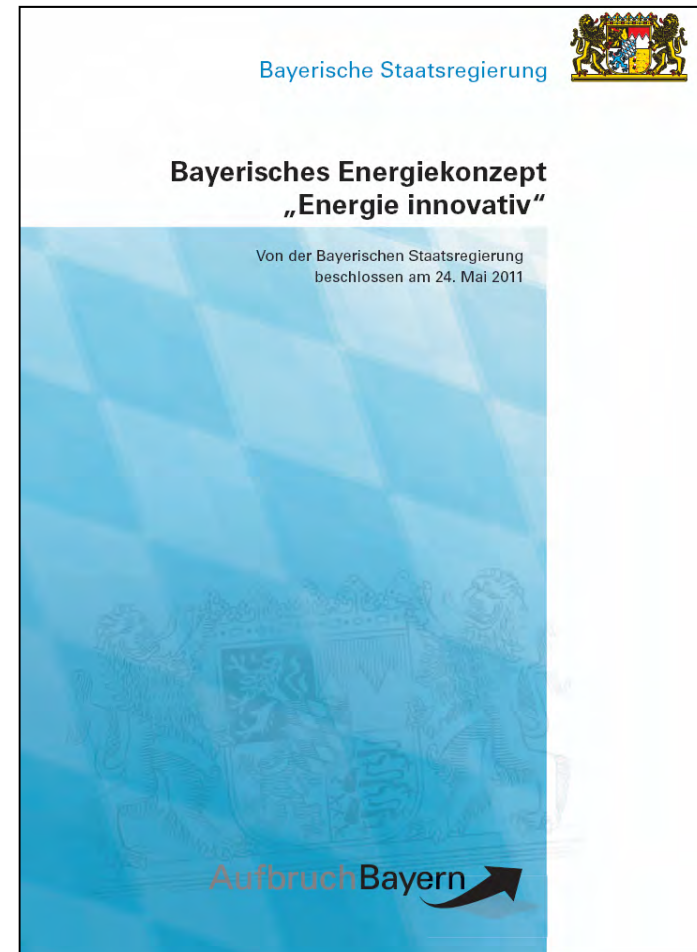




ENERGIE INNOVATIV

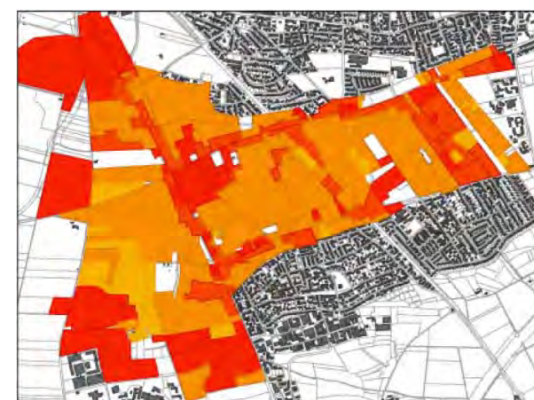
Projekte für Kommunen - Kommunen als Projekt

IBK-Expertentreffen
Dornbirn, 14./15. März 2013



Kommunale Kernaspekte im Energiekonzept

1. Kommunen als Träger der Planungshoheit, im eigenen Wirkungskreis und als Teile von Regionen
 2. Kommunen als Anlauf-/Beratungsstelle für Bürger und Unternehmen
 3. Energieeffizienz bei gemeindeeigenen Gebäuden und Betrieben
 4. Kommunen als Träger der örtlichen Energieversorgung und der Netzinfrastruktur (u.a. Stadtwerke)
- ➔ Vorbildfunktion der öffentlichen Hand
- ➔ ‚Energie innovativ – kommunal‘
- ➔ Haben wir einen Plan?



Umfrage zu Energieaktivitäten von Städten und Gemeinden

- Bayerischer Energieatlas als zentrales Instrument
 - Sammlung Daten
 - Information
 - Best-Practice

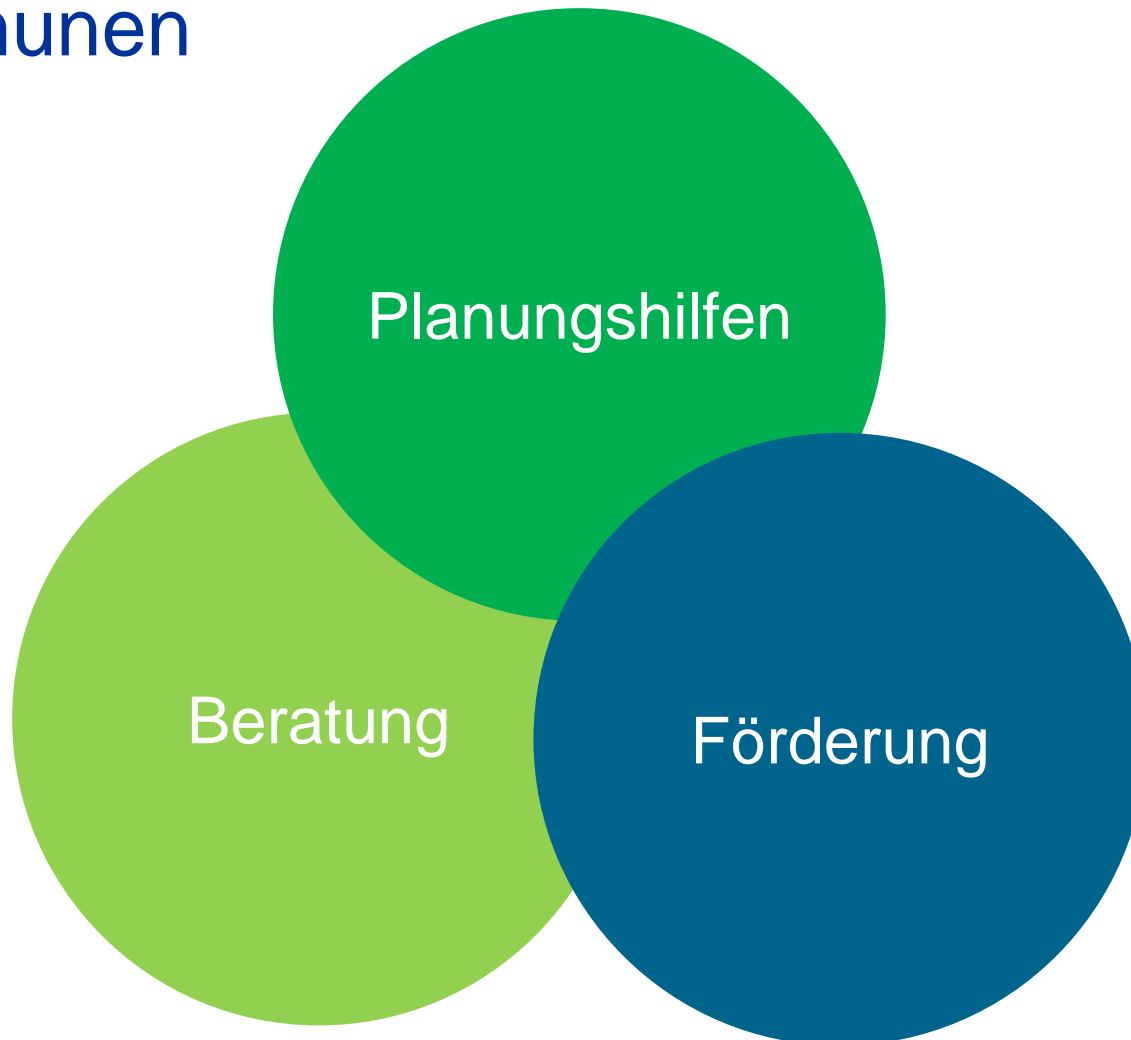
- Auswertungsmöglichkeiten/
grafische Darstellung

- Arbeitsgrundlage auch für
Regierungen und Landkreise,
Regionale Planungsverbände etc.



The screenshot shows the 'Energie-Atlas Bayern' website. At the top, there is a navigation menu with links for 'Startseite', 'Sitemap', 'Kontakt', 'Newsletter', 'Datenschutz', and 'Impressum'. The main header features a map of Bavaria and a wind turbine, with the text 'Energie-Atlas Bayern' and 'Bayerische Staatsregierung'. Below the header is a search bar and a navigation menu with categories like 'Energie-Atlas', 'Bürger', 'Kommunen', 'Unternehmen', 'Rund um Energie', 'Biomasse', 'Geothermie', 'Sonne', 'Wasser', 'Wind', and 'Abwärme'. The main content area is titled 'Umfrage zu Energieaktivitäten von Städten und Gemeinden'. It contains introductory text about the survey, a form for entering municipality details (Name der Kommune, Gemeindecodenziffer der Kommune, Ansprechpartner für Rückfragen, Telefonnummer, E-Mail Adresse), and a section for '1. Energiekonzepte' with three sub-questions: '1.1 Energienutzungsplan (ENP)', '1.2 (integriertes) Klimaschutzkonzept', and '1.3 CO₂-Bilanz'. Each sub-question has three buttons: 'ja', 'nein', and 'geplant/in Vorbereitung'.

Projekte für Kommunen





Pilotvorhaben Energiecoaches für Kommunen



- Initialberatung für Kommunen
- Kurzer, konzentrierter Coachingprozess
- Überblick über energierelevante Themen und Bereiche der Gemeinde
- Möglichkeiten zur Datenerhebung, Ansprechpartner/Förderprogramme
- Stufenplan/Priorisierung
- Regionale Modellprojekte der Regierungen (ca. 210 Kommunen)

- Darstellung/Diskussion im Gemeinderat
- ENP/Konkrete Projektberatungen sind der nächste Schritt
- Austausch zwischen Gemeinden

Durchführung: Herbst 2012 bis Ende 2013



Energienutzungsplan ENP

- Weiterentwicklung des Leitfadens/Praxisbezug (Kurzinformation, Hinweise Leistungsbeschreibung)
- Projekt Datenerhebung/Datenpool (Datenschutz)
- Handlungskonzepte/Umsetzungsstrategien
- Interkommunale Abstimmung (Regierungen, Landkreise)
- Best-Practice-Beispiele (Bayerischer Energieatlas)

- Energieberatung/Energieagenturen
- Qualitätssicherung
- Gestalterische Aspekte
- Einbindung in die Landes-/Regionalplanung
- ...

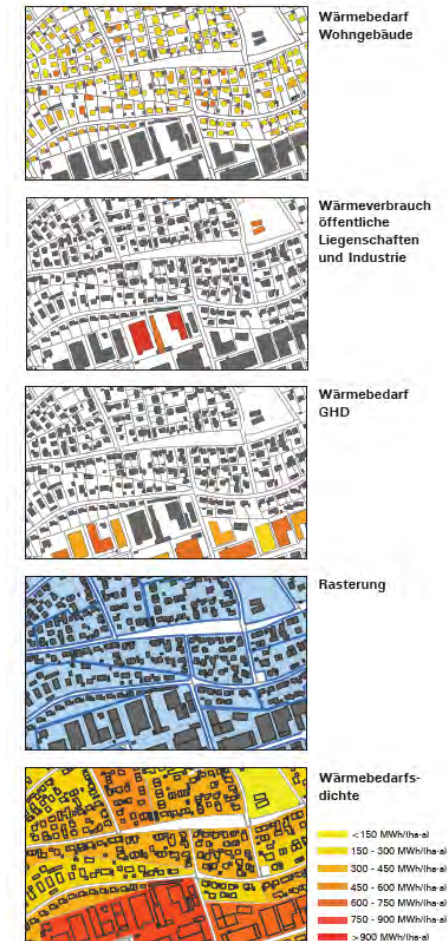


Abb. 3.4: Ermittlung einer Wärmebedarfsdichtekarte

Datenpool ENP online – Applikationsentwurf

ENP

Datenpool

Schnelleinstieg

Leitfaden

Login

Impressum

ENERGIE
INNOVATIV



Datengrundlage

Alternative Versorgungskonzepte gewinnen im Hinblick auf mögliche künftige Versorgungsengpässe immer mehr an Bedeutung. Um die Energieversorgung an die voraussichtliche Entwicklung des Energiebedarfs und die Ansprüche der Anbieter und Verbraucher optimal anzupassen, ist die Erstellung eines detaillierten Energiekonzeptes, z. B. in Form eines Energienutzungsplanes (ENP) sinnvoll. Ein ENP ist ein strategisches Planungsinstrument, das einen Überblick gibt über die momentane sowie zukünftige Energiebedarfs- und Energieversorgungssituation in der Gemeinde.

Sortierung ändern: Themen Datenquellen Bearbeitungsstatus

Datenausgabe für: Beispiel Gemeinde Link PDF CityGML KML Shape

Allgemeine Informationen

Wärmebedarf

Stromverbrauch

Energieinfrastruktur

Energiepotenziale

Sonstiges

1. Priorität (unabdingbar)

- Gebäudenutzung
- Energiebezugsfläche
 - Gebädekubatur
 - mittlere Gebäudehöhe
 - Geschossflächenzahl
 - Wohnfläche
- Baualter

2. Priorität (relevant)

- Sanierungszustand
- Gewerbe-/ Industriebetriebe
- Energieintensive Betriebe
- Kommunale Liegenschaften

3. Priorität (ergänzend)

- Wärmeverbrauchswerte
- Gebäudebestand

Daten

3D-Gebäudemodell LoD1 (u.A. Information über Gebäudehöhe, Klötzchenmodell)

Qualität der Daten:
Mittel: pauschale Standardhöhe, wenn keine genauere Angabe, wird aber mit Laserscanningdaten aktualisiert.

Verfügbarkeit:
flächendeckend für Bayern

Vorliegendes Format:
Vektordatenformat (CityGML-Format, KML-Format, Shape-Format)


Dateninhaber:
Bayerische Vermessungsverwaltung (LVG)
<http://vermessung.bayern.de/>

Ansprechpartner:
Landesamt für Vermessung und Geoinformation
Alexandrastraße 4
80538 München

Mo. - Do. 8:00 - 16:00 Uhr
Fr. 8:00 -12:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Tel. +49 89 2129 - 1111

Email service@geodaten.bayern.de



3D-Gebäudemodell LoD1
Die Bayerische Vermessungsverwaltung stellt ein flächendeckendes 3D- Gebäudemodell im Level of Detail 1 (LoD1), Blockmodell genannt, zur Verfügung. Als Grundlage für die Modellierung dienen die Gebäudegrundrisse aus der DFK und die Daten aus Airborne Laserscanning. Die mittlere Gebäudehöhe berechnet sich aus diesen Laserscanning Daten. Dachformen werden bei der Modellierung nicht berücksichtigt, jedes Gebäude erhält ein Flachdach.

Qualität Bestands- Potenzialanalyse

Qualität Wärmebedarf

Sie können die Qualität der Wärmebedarfsermittlung steigern, indem Sie weitere Daten mit Priorität 2 einholen.



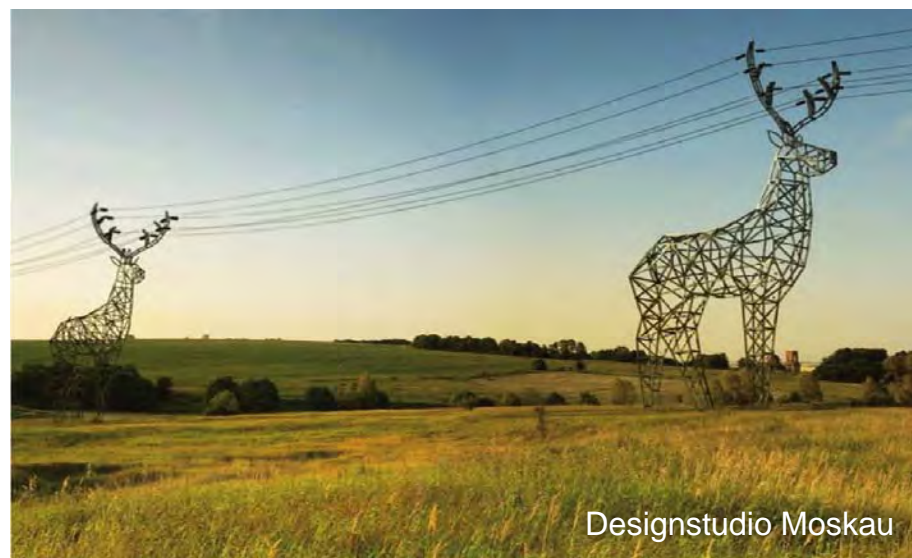


Ausblick Akzeptanz

- LUX – Intelligente Energie
- Netzwerkinitiative zur Energetischen Modernisierung „Altbau Innovativ“
- „Beispielhafte Bauten“ (Weiterentwicklung)
- Mitwirkung bei AlpHouse/AlpBC



Menschen mitnehmen!



Wir haben den Plan? - Wir planen.

Danke.

Weitere Informationen

www.energie-innovativ.de

Bei Fragen – gerne!

Ulrich Hach, ENERGIE INNOVATIV

089.2162.7066

ulrich.hach@stmwivt.bayern.de

